

Trans mare...

---

... - 30.8.2005 um 02:17

Wahrscheinlich als wir noch Jäger und Sammler waren.

Obwohl sie ja dann eigentlich von dem Zeitpunkt an, als sie erkannten, daß Ackerbau und Viehzucht an festen Plätzen lohnender sein könnte, eigentlich diese Kulturstufe schon überschritten hatten. Ab dann verlegten sie sich nur noch, um für ihren Stamm mehr Land zu haben.

Aber ein gewisses Heuschreckenverhalten haben wir, glaube ich, noch nie ganz abgelegt. Wir grasen immer noch gern alles ab.

---

dian - 30.8.2005 um 09:31

Oh mein Gott, Latein...

"Der Himmel verändert nicht den Geist, welcher durch das Meer zieht...", oder so ähnlich, vielleicht?

Das erinnert mich dran, wie ich früher in der Schule meinen Lehrer mit meinen sehr freien, fantasievollen Übersetzungen in den Wahnsinn getrieben habe. :D

Nee, die Sprache wird mir wohl für immer ein Rätsel bleiben, auch wenn ich angeblich 5 Jahre darin unterrichtet wurde.

---

dian - 30.8.2005 um 14:13

Na, dann lag ich ja nicht so ganz falsch. :D

Nur an der Grammatik sollte ich vielleicht noch etwas feilen... aber das war schon immer mein Problem, obwohl die im Vergleich zu manch anderer Sprache eigentlich recht logisch aufgebaut ist. Doch ich bin ja selbst schuld. Was musste ich auch immer in der hintersten Reihe sitzen und mir irgendwelche blutigen Gladiatorenengeschichten ausdenken, während der Lehrer vorne was von "Ablativ" und "Partizipien" in seinen Bart nuschelte...

---

... - 31.8.2005 um 00:53

Ich hätte es einfach frei übersetzt mit:

Es liegt nicht an der Gegend, es liegt an Dir.

---

... - 31.8.2005 um 01:46

Hör' mir bloß damit auf. Ich hab' Latein, Griechisch und Hebräisch auch noch lernen müssen. (Hab' mal evangelische Theologie studiert, ich Hornochse!)

Und an Sprache hatte ich eigentlich nie besonderen Spaß, zumindest nicht an Fremdsprachen, obwohl mir Latein noch lieber war als Englisch und Französisch.

---

... - 1.9.2005 um 03:26

In Bielefeld?

Oberstufenkolleg?

Ich dachte, daß wär irgendwie auch wieder so'n Studiengang, den man nur an Unis oder kirchlichen Hochschulen machen kann. So hab' ich das zumindest gemacht. War erst an der Ruhr-Uni Bochum und dann noch mal kurz in Wuppertal, da aber eher nur eingeschrieben als wirklicher Student.

---

... - 2.9.2005 um 03:18

Hört sich aber nicht schlecht an, sowas mal in der Bergpredigt zu lesen.

Würde aber noch besser in den Kohelet aus dem AT passen. Da warte ich seit Jahren drauf, daß mal ein Altphilologe mal so 'ne richtig schöne vor Zynik tiefende Übersetzung abliefern.

Obwohl, der ist in Hebräisch geschrieben. Sind dafür überhaupt Altphilologen zuständig oder fällt das wieder unter Semitologen oder sowas???

---